

Tecan Group AG

Protokoll

der
32. ordentlichen Generalversammlung
vom 17. April 2018, 15:00 Uhr
im Seedamm Plaza, Pfäffikon, Schwyz

Präsident: Rolf Classon
Verwaltungsratspräsident

Protokollführer: Andreas Wilhelm
Sekretär des Verwaltungsrates

Traktanden

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2017, Bericht der Revisionsstelle
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
- 4.1. Wiederwahl der Revisionsstelle
- 4.2. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
- 5.1. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht
- 5.2. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates
- 5.3. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung für die Konzernleitung
6. Erneuerung des genehmigten Kapitals
- 7.1. Wiederwahlen und Wahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats
- 7.2. Wiederwahlen und Wahlen der Mitglieder des Vergütungsausschusses
- 7.3. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

Der Präsident eröffnet um 15.00 Uhr die ordentliche Generalversammlung der Tecan Group AG und begrüsst die Aktionäre. Ebenfalls begrüsst werden der unabhängige Stimmrechtsvertreter, die Proxy Voting Services GmbH, vertreten durch Herrn Dr. René Schwarzenbach, die Vertreter der Revisionsstelle Ernst & Young AG, Herrn Andreas Bodenmann und Herr Claudio Schneider.

1. Einführung

Da es seine letzte Generalversammlung ist, macht der Präsident einen Rückblick auf die Zeit seit seinem Amtsantritt 2009 und auf die positive Entwicklung des Unternehmens. Tecan ist in einer ausgezeichneten Position, um von den grossen Trends im Gesundheitswesen und der Life-Science-Forschung zu profitieren.

Das 21. Jahrhundert wird vielfach als Jahrhundert der biologischen Entdeckungen und Entwicklungen bezeichnet. Schätzungen zufolge werden heute in den Laboren weltweit alle sechs Monate mehr biologische Daten erzeugt als in der gesamten bisherigen Menschheitsgeschichte. Biologische Zusammenhänge und molekulare Prozesse werden immer besser verstanden. Die daraus entstehenden Entdeckungen und deren Anwendungen werden das menschliche Leben für immer verändern. Tecan ist hier in einer Schlüsselposition. Tecan kann die unterschiedlichen Marktteilnehmer und die verschiedenen Technologien zusammenbringen. Die enormen Testvolumen in der Life-Science-Forschung, den angewandten Märkten und der Diagnostik können ohne Automation in den Labors nicht bewältigt werden.

Und dies ist nicht nur Zukunftsmusik. Das Umsatzwachstum der letzten Jahre zeigt, dass Tecan die richtigen Mitarbeiter und die richtige Strategie hat, um von diesen Megatrends nachhaltig zu profitieren. Er weist auf das Geschäftsjahr 2017 mit einem weiteren deutlichen Anstieg bei Umsatz und Gewinn hin.

Damit übergibt der Präsident an den CEO, David Martyr, für weitere Ausführungen zum Jahresabschluss 2017 und Ausblick 2018.

Im Anschluss wird den Aktionären Gelegenheit gegeben, Fragen zum Geschäftsgang an den Verwaltungsrat und die Gruppenleitung zu stellen.

Aktionär Tobias Schaidt aus Uetikon am See, merkt an, dass die Darstellung der Umsatzentwicklung irreführend sei. Der CEO führt aus, dass dies eine grafische Darstellung der Umsatzzahlen sei, die als Teil jeder Standard-Investor-Präsentation nie zu Missverständnissen oder Beanstandungen geführt habe.

Da es keine weitere Wortmeldung gibt, leitet der Präsident über zum formellen Teil.

2. Konstituierung

Der Präsident stellt fest, dass zur Generalversammlung gemäss den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen eingeladen wurde und die Einladung durch schriftliche Mitteilung an die Namenaktionäre unter Angabe der Traktanden und der Anträge des Verwaltungsrats vom 26. März 2018 an die im Aktienbuch eingetragenen Adressen sowie zusätzlich durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 27. März 2018 erfolgte. Ebenfalls wurden alle Verwaltungsräte eingeladen. Ausserdem hält er fest, dass keine Traktandierungsanträge vorliegen.

Als Protokollführer für die Generalversammlung wird Andreas Wilhelm ernannt.

Der Präsident weist darauf hin, dass die Generalversammlung auf Tonband aufgezeichnet werde. Ausserdem gibt der Präsident bekannt, dass wie in den vergangenen Jahren elektronisch abgestimmt werde und die Coupons nur zum Einsatz kämen, sofern das Abstimmungssystem ausfallen sollte. Weiter erklärt der Präsident die Funktionen des Abstimmungsgerätes. Er weist darauf hin, dass der Saal während des formellen Teils der Generalversammlung nicht verlassen werden sollte, da ansonsten die Abstimmungsgeräte bei der Eingangskontrolle aus- und danach wieder eingetragen werden müssten. Sodann geht er zur Präsenzmeldung über.

3. Anwesende

Feststellungen anlässlich der Generalversammlung:

Der Präsident stellt fest, dass zu Beginn der Generalversammlung (Stand: 15:30 Uhr) insgesamt 71 Aktionäre oder Vertreter im Saal anwesend sind, und dass insgesamt 7'667'884 Aktienstimmen vertreten sind. Davon entfallen 7'631'263 Namenaktien auf den unabhängigen Stimmrechtsvertreter.

Der Präsident stellt fest, dass die Generalversammlung der Tecan Group AG ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist. Die Abstimmungs- bzw. Wahlresultate werden jeweils eingeblendet.

4. Traktanden

Traktandum 1: Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2017, Bericht der Revisionsstelle

Der Präsident stellt fest, dass der Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2017 den Aktionären auf Wunsch zugestellt wurden und am Gesellschaftssitz zur Einsicht auflagen.

Der anwesende Vertreter der Revisionsstelle hat keine Bemerkungen zum Bericht der Revisionsstelle. Im Anschluss eröffnet der Präsident die Diskussion über dieses Traktandum.

Es erfolgt keine Wortmeldung und somit wird abgestimmt.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 1:

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'884
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'943
▪ Ja:	7'609'055
▪ Nein:	280
▪ Enthaltungen:	58'549

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist.

Traktandum 2: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung einer erhöhten Dividende von CHF 2.00 je Aktie mit einem Nennwert von 10 Rappen und den Vortrag des Bilanzgewinns von CHF 208'075'206 auf neue Rechnung.

Die Diskussion wird nicht verlangt und der Präsident schreitet zur Abstimmung.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 2:

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'914
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'958
▪ Ja:	7'664'263
▪ Nein:	2'828
▪ Enthaltungen:	823

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist.

Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Der Präsident beantragt namens des Verwaltungsrats, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für deren Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

Der Präsident gibt den Aktionären Gelegenheit zur Diskussion.

Es erfolgt keine Wortmeldung, sodass der Präsident zur Abstimmung schreitet. Er weist darauf hin, dass Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt seien. Die Entlastung für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung wird gesamthaft vorgenommen.

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 3:

▪ Vertretene Stimmen:	7'604'061
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'802'031
▪ Ja:	7'493'902
▪ Nein:	52'641
▪ Enthaltungen:	57'518

Der Präsident verweist wiederum auf das eingeblendete Abstimmungsergebnis und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist. Der Präsident dankt den Aktionären.

Traktandum 4.1: Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl von Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2018 vor.

Da es zu diesem Traktandum kein Votum gibt, schreitet der Präsident zur Wahl.

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 4.1: Wahl der Revisionsstelle

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'914
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'958
▪ Ja:	7'616'712
▪ Nein:	37'174
▪ Enthaltungen:	14'028

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass der Antrag angenommen und die Ernst & Young AG für die Amtsdauer von einem Jahr gewählt ist.

Traktandum 4.2: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat schlägt die Proxy Voting Services GmbH zur Wahl bis zum Abschluss der 33. ordentlichen Generalversammlung im 2019 vor.

Es erfolgt keine Wortmeldung und der Präsident schreitet zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 4.2: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'924
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'963
▪ Ja:	7'652'528
▪ Nein:	690
▪ Enthaltungen:	14'706

Der Antrag des Verwaltungsrats auf Wahl der Proxy Voting Services GmbH als unabhängiger Stimmrechtsvertreter ist angenommen.

Traktandum 5: Vergütung

Zur Einleitung des Traktandums übergibt der Präsident das Wort an die Vorsitzende des Vergütungsausschusses. Christa Kreuzburg erläutert das Vergütungssystem, die Auszahlung der variablen Vergütung 2017 und die Anträge zur Vergütung des Verwaltungsrates sowie der Konzernleitung. Sie weist darauf hin, dass der Ja-Stimmenanteil bei der unverbindlichen Abstimmung über den Vergütungsbericht tiefer als üblich ausfallen dürfte. Ausschlaggebend dafür sei, dass der Stimmrechtsberater ISS den Vergütungsbericht 2017 nicht zur Annahme empfohlen hat. Der Grund hierfür war eine einmalige Aktienzuteilung an den CEO im Jahr 2017, die der Verwaltungsrat im Interesse der Gesellschaft und im Zusammenhang mit dem sich zu dieser Zeit anbahnenden Nachfolgeprozess auf Stufe des Verwaltungsratspräsidenten vorgenommen hat. So sollte eine Kontinuität auf der CEO-Position während des Übergangs zu einem neuen Präsidenten sichergestellt werden. Die Vergütungshöhe und das Kompensationsschema wurden im Übrigen von ISS – wie in den Vorjahren - nicht beanstandet.

Danach übergibt sie das Wort wieder an den Präsidenten. Dieser gibt die Möglichkeit Fragen zu Traktandum 5.1 – 5.3, das heisst zu allen Traktanden betreffend Vergütung zu stellen. Es werden keine Fragen gestellt.

Der Präsident verweist auf den Vergütungsbericht des Geschäftsberichtes. Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Vergütungsberichts 2017 in konsultativer Abstimmung.

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 5.1 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2017

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'024
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'834'013

▪ Ja:	3'982'018
▪ Nein:	3'615'430
▪ Enthaltungen:	70'576

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen worden ist.

Der Präsident leitet über zu Traktandum 5.2. Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags von CHF 1'450'000, welcher den Mitgliedern des Verwaltungsrats für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2018 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2019 als Vergütung bezahlt, zugesichert oder zugeteilt werden kann.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 5.2 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2018 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2019

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'024
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'834'013
▪ Ja:	7'483'902
▪ Nein:	155'819
▪ Enthaltungen:	28'303

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist.

Der Präsident fährt fort mit Traktandum 5.3. Der Antrag des Verwaltungsrats lautet auf Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags von CHF 18'500'000, welcher den Mitgliedern der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2019 als Vergütung bezahlt, zugesichert oder zugeteilt werden kann, sei dies als Fixlohn, kurzfristige erfolgsabhängige Vergütung, im Rahmen eines langfristigen Anreizprogramms, in Beteiligungsrechten und in jeder anderen Form der Vergütung.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 5.3. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2019

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'024
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'834'013
▪ Ja:	7'099'279
▪ Nein:	526'466
▪ Enthaltungen:	42'279

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass dieser Antrag ebenfalls angenommen ist.

Traktandum 6 Statutenänderung – Erneuerung des genehmigten Kapitals

Der Verwaltungsrat beantragt die in Artikel 3c der Statuten der Gesellschaft festgehaltenen Ermächtigung, das Aktienkapital im Maximalbetrag von Franken 230'000 durch Ausgabe von höchstens 2'300'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von 10 Rappen jederzeit zu erhöhen, bis zum 17. April 2020. Dies entspricht 19.7% des Aktienkapitals. Der Präsident führt aus, dass mit dem vorgeschlagenen Wortlaut, der eingeblendet ist, die Möglichkeit des Verwaltungsrates, die Bezugsrechte in gewissen Fällen auszuschliessen auf 10 Prozent des Aktienkapitals beschränkt wäre.

Nachdem keine Wortmeldung erfolgt, wird über das Traktandum abgestimmt. Das Resultat lautet wie folgt:

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'024
▪ Qualifiziertes Mehr der vertretenen Stimmen:	5'112'016
▪ Ja:	7'374'397
▪ Nein:	279'184
▪ Enthaltungen:	14'443

Der Präsident stellt fest, dass der Antrag somit mit der erforderlichen $\frac{2}{3}$ Mehrheit angenommen wurde.

Traktandum 7: Wahl des Verwaltungsrats

Der Präsident stellt zwei Kandidaten vor, die der Verwaltungsrat neu zur Wahl vorschlägt; Dr. Lukas Braunschweiler und Dr. Dan Marshak. Sie sind Ersatz für Gérard Vaillant und für ihn selbst, da diese sich nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stellen. Herr Braunschweiler wird zudem als Präsident des Verwaltungsrates zur Wahl vorgeschlagen.

Nachdem zu Traktanden Wahlen keine Wortmeldungen erfolgten, wird zunächst der Reihe nach separat über die Wiederwahlen von Heinrich Fischer, Dr. Oliver Fetzer, Lars Holmqvist, Dr. Karen Huebscher und Dr. Christa Kreuzburg abgestimmt, die der Verwaltungsrat für die Wiederwahl für je ein Jahr vorschlägt.

Die Abstimmungsresultate sind wie folgt:

Abstimmungsresultat zu Traktandum 7.1.1.a: Wiederwahl Heinrich Fischer

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'024
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'834'013
▪ Ja:	7'654'073
▪ Nein:	12'318
▪ Enthaltungen:	1'633

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Heinrich Fischer wiedergewählt ist.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 7.1.1.b: Wiederwahl Oliver Fetzer

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'024
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'834'013
▪ Ja:	7'600'694
▪ Nein:	66'197
▪ Enthaltungen:	1'133

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Dr. Oliver Fetzer damit wiedergewählt ist.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 7.1.1.c: Wiederwahl Lars Holmqvist

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'024
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'834'013
▪ Ja:	7'660'698

- Nein: 2'248
- Enthaltungen: 5'078

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass auch Lars Holmqvist wiedergewählt ist.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 7.1.1.d: Wiederwahl Dr. Karen Huebscher

- Vertretene Stimmen: 7'668'024
- Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen: 3'834'013
- Ja: 7'662'599
- Nein: 2'744
- Enthaltungen: 2'681

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass damit Frau Dr. Huebscher wiedergewählt ist.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 7.1.1.e: Wiederwahl Dr. Christa Kreuzburg

- Vertretene Stimmen: 7'668'024
- Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen: 3'834'013
- Ja: 7'594'069
- Nein: 69'500
- Enthaltungen: 4'455

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Frau Dr. Kreuzburg ebenfalls wiedergewählt ist.

Sodann wird über die Zuwahl von Herrn Dr. Lukas Braunschweiler und Herrn Dr. Daniel R. Marshak abgestimmt, die der Verwaltungsrat für die Amtsdauer von einem Jahr vorschlägt. Die Resultate sind wie folgt:

Abstimmungsresultat zu Traktandum 7.1.2.a: Wahl Dr. Lukas Braunschweiler

- Vertretene Stimmen: 7'668'034
- Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen: 3'834'018
- Ja: 7'664'779
- Nein: 994
- Enthaltungen: 2'261

Der Präsident stellt fest, dass Herr Dr. Lukas Braunschweiler gewählt ist.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 7.1.2.b: Wahl Dr. Daniel Marshak

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'034
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'834'018
▪ Ja:	7'638'026
▪ Nein:	27'778
▪ Enthaltungen:	2'230

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass der Antrag angenommen und Herr Dr. Marshak damit gewählt ist. Er schreitet zu den Wahlen in den Vergütungsausschuss.

Traktandum 7.2.1: Wahlen in den Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat schlägt Dr. Oliver Fetzer (bisher) und Dr. Christa Kreuzburg (bisher) sowie Dr. Dan Marshak (neu) zur Wahl in den Vergütungsausschuss vor, für die Dauer von einem Jahr. Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, schreitet er zur Wahl.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 7.2.1.a: Wiederwahl von Dr. Oliver Fetzer

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'034
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'834'018
▪ Ja:	7'028'682
▪ Nein:	637'620
▪ Enthaltungen:	1'732

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Herr Dr. Fetzer für ein weiteres Jahr als Mitglied des Vergütungsausschuss wiedergewählt ist.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 7.2.1.b: Wiederwahl von Dr. Christa Kreuzburg

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'034
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'834'018
▪ Ja:	7'050'786
▪ Nein:	613'242
▪ Enthaltungen:	4'006

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Frau Dr. Kreuzburg für ein weiteres Jahr als Mitglied des Vergütungsausschuss wiedergewählt ist.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 7.2.2.: Wahl von Dr. Daniel Marshak

▪ Vertretene Stimmen:	7'668'034
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'834'018

- Ja: 7'652'782
- Nein: 11'468
- Enthaltungen: 3'784

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Herr Dr. Marshak für ein Jahr als Mitglied des Vergütungsausschuss gewählt ist.

Traktandum 7.3: Wahl des Verwaltungsratspräsidenten

Der Verwaltungsrat schlägt die Wahl von Dr. Lukas Braunschweiler als Präsident des Verwaltungsrates vor für die Dauer von einem Jahr. Nachdem es keine Wortmeldungen gab, wird abgestimmt. Das Resultat lautet wie folgt:

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 7.3: Wahl von Dr. Lukas Braunschweiler als Präsident

- Vertretene Stimmen: 7'668'034
- Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen: 3'834'018
- Ja: 7'638'273
- Nein: 26'981
- Enthaltungen: 2'780

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass auch dieser Antrag angenommen und Lukas Braunschweiler als Präsident des Verwaltungsrates für ein Jahr gewählt ist.

Nachdem Daniel R. Marshak und Lukas Braunschweiler ein paar Worte an die Aktionäre gerichtet haben, verabschiedet sich der abtretende Präsident des Verwaltungsrates.

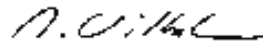
Er drückt seine Überzeugung aus, dass sich Tecan heute stärker präsentiert als jemals zuvor. Das Geschäft laufe gut, die Marke Tecan sei stark, bekannt und genieße hohes Ansehen. Tecan verfüge über ein starkes Management Team und habe einen gut diversifizierten, sehr umsichtigen und kompetenten Verwaltungsrat. Die Bilanz sei gesund und die Finanzzahlen seien in guter Ordnung. Tecan habe alles, um weiterhin gut zu wachsen und erfolgreich zu sein und er bedankt sich für das jahrelange Vertrauen der Aktionäre.

Im Anschluss würdigt und verdankt Heinrich Fischer die Erfolge des abtretenden Verwaltungsratspräsidenten und des abtretenden Verwaltungsratsmitgliedes Gérard Vaillant.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und lädt zum Apéro ein. Er schliesst die Generalversammlung um 16:40 Uhr.

Der Präsident:

Der Sekretär:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Rolf Classon".A handwritten signature in black ink, appearing to read "A. Wilhelm".

Rolf Classon

Andreas Wilhelm